



SCHOLA CANTORUM LEIPZIG



Der Kinderchor der Schola Cantorum Leipzig im Mai 2014 im Neuen Rathaus; Foto: Gert Mothes

Schola Cantorum Leipzig | Infopost Herbst und Winter 2014/15



Liebe Chormitglieder der
Schola Cantorum Leipzig,
liebe Eltern und Freunde!

„Die taube Nation“, titelte unlängst die Frankfurter Allgemeine Zeitung angesichts immer öfter ausfallenden Musikunterrichts an Deutschlands Schulen, chronischem Lehrermangel sowie Einsparungen vor allem im kulturellen und sozialen Bereich. Musische Erziehung scheint dabei trotz aller positiv gemeinten Beteuerungen der entsprechenden Ministerien immer mehr zur Privatsache der Eltern zu werden und an gesellschaftlicher Bedeutung zu verlieren. In vielen Elternhäusern ist zu beobachten, wie das gemeinsame Singen, wie es noch vor zwanzig Jahren unter dem Tannenbaum üblich war, gänzlich verschwunden ist.

Wohin steuert aber eine Gesellschaft, deren Sinn und Bewusstsein für Jahrhunderte tradierter Kunst und Kultur abhanden kommt, wenn das Land der Dichter und Denker aufhört zu dichten?

Für viele unsere Chorkinder hat mit dem Wechsel auf Oberschule oder Gymnasium im September 2014 ein neuer

Lebensabschnitt begonnen. Den damit verbundenen, ansteigenden Leistungsdruck merken wir in der Arbeit mit den Kindern deutlich: „26 neue Vokabeln bis morgen!“ Lässt unser Schulsystem eigentlich genügend Raum für persönlich prägende Erfahrungen jenseits der Schulbank? Viele etablierte Erwachsenenchorbe klagen zunehmend einen nie da gewesenen Nachwuchsmangel. Ein Zusammenhang?

Der ehemalige Bundesinnenminister Otto Schily hat einmal gesagt: „Wer Musikschulen schließt, gefährdet die öffentliche Sicherheit.“ Daraus lässt sich ableiten, was viele Wissenschaftler seit Jahren predigen und wie wichtig die außerschulische musikalische Bildung für Kinder und Jugendliche auch heute noch ist: Wer selbst singt oder musiziert, lernt zuhören, lernt auf andere zu hören. Wer im Chor singt, erfährt soziales Miteinander, Geborgenheit, Gemeinsamkeiten zu entdecken, Trennendes zu überwinden. In einer Gesellschaft, in der auf individuelle Empfindsamkeit und Emotionen immer weniger Wert gelegt wird, kann Singen und

Musizieren neue Zugänge zu ureigenen und vielleicht über Jahre völlig verschüttet geglaubten Ausdrucksmöglichkeiten und Gefühlen schaffen. Wann haben Sie als Eltern eigentlich das letzte Mal vor Freude oder Traurigkeit ein Lied auf den Lippen gehabt und hemmungslos und lauthals drauflos gesungen? Probieren Sie's aus!

Es grüßt herzlich im Namen aller
Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter,
Ihr und Euer Marcus Friedrich

Inhalt der Ausgabe 43

- 2** Konzertrückblick Mädchenchor
- 2** Kurz notiert
- 3** Nachlese Kinderoper 2014
- 4** Neue Mitarbeiterinnen im Chorbüro
- 4** Neues aus der Früherziehung
- 4** Neue Homepage online



Konzerttermine Vorklasse, Mädchenchor & Ensemble	Freitag, 28. September 2014, 18 Uhr Stadtkirche zu Nauenhof Naunhofer Abendmusik	Freitag, 7. November 2014, 18 Uhr Thomaskirche Leipzig Motette
Sonntag, 30. November 2014, 19 Uhr Frauenkirche Grimma Adventsmusik	Sonntag, 14. Dezember, 15:30 Uhr Nikolaikirche Leipzig Adventsmusik	Samstag, 20. Dezember 2014, 19 Uhr Peterskirche Leipzig Traditionelles Weihnachtskonzert
Sonntag, 1. Februar 2015, 16 Uhr Stadtkirche Bayreuth Chorkonzert	Freitag, 6. März 2015, 19:30 Uhr Beethovensaal Vortragsabend der Gesangsklassen	14. bis 17. Mai 2015 Wernigerode, Gernrode, Bad Harzburg Konzertreise

Motette in der Thomaskirche

Am Freitag, den 28. März 2014 gestaltete die Schola Cantorum Leipzig die Freitagsmotette in der Leipziger Thomaskirche. Auf dem Programm standen diesmal Werke von Josef Gabriel Rheinberger, unter anderem die Missa in A-Dur (Op. 126) sowie die Hymne nach dem Psalm 84 „Wie lieblich sind deine Wohnungen“. An den Orgeln der Thomaskirche waren Thomasorganist Ullrich Böhme sowie Kristiane Köbler (Orgelbegleitungen) zu erleben. Christina Engelke begleitete auf der Harfe. Die Gesamtleitung lag in den Händen von Chorleiter Marcus Friedrich.



J. S. Bach: Matthäuspassion

Der Leipziger Oratorienchor lud am Samstag, den 5. April 2014 in die Leipziger Heilig-Kreuz-Kirche zur Aufführung der Matthäuspassion (BWV 244) von Johann Sebastian Bach. Gemeinsam mit dem Neuen Leipziger Barockensemble musizierten Friederike Holzhausen (Sopran), Susanne Krumbiegel (Alt), Stephan Scherpe (Tenor) und Thomas Stimmel (Bass) sowie die Soprane des Mädchenchores der Schola Cantorum Leipzig (cantus firmus). Die Leitung lag in den Händen von Prof. Gunter Berger.

Mit etwa 200 Minuten Aufführungsdauer und einer Besetzung von vier Solisten, zwei Chören und zwei Orchestern ist die Matthäuspassion Bachs umfangreichstes und am stärksten besetztes Werk und stellt einen Höhepunkt protestantischer Kirchenmusik dar.

„Starke Frauen“ in Rochlitz

Am Donnerstag, den 1. Mai 2014 gestaltete das Ensemble der Schola Cantorum Leipzig musikalisch die feierliche Eröffnung der Ausstellung »eine STARKE FRAUENgeschichte - 500 Jahre Reformation« in Rochlitz. Prominente Festrednerinnen waren unter anderem Prof. Dr. Margot Käßmann sowie Staatsministerin Christine Clauß. Die Ausstellung selbst ist bis 2. November verlängert.



Konzertreise Ulm & Naila

Über 40 Chormitglieder waren im Mai 2014 im Rahmen einer Konzertreise zu Gast in Ulm und im fränkischen Naila. Höhepunkt der Reise war neben einer Besichtigung und kurzem Ansingen im Ulmer Münster ein Konzert mit den Chören der Ulmer Spatzen, mit denen seit einigen Jahren gute Verbindungen bestehen. Wir hoffen die Ulmer Spatzen bald auch wieder in Leipzig begrüßen zu können.

Chorkonzert in Oschatz

Am Samstag, den 15. Juni waren Mädchenchor und Ensemble in der beeindruckenden St. Aegidien-Kirche in Oschatz zu erleben. Dabei gab es einen Vorgesmack auf das diesjährige Konzertprogramm ...

Konzert in der Leipziger Nikolaikirche

Mendelssohns „Surrexit pastor bonus“, Chilcott's „Spells“ (Zaubersprüche), Whitacre's „Five Hebrew Love Songs“, Werke von Brahms, Rheinberger, Memley und Lauridsen: Abwechslungsreicher kann ein Konzert kaum sein. Gemeinsam mit Vorklasse, Mädchenchor und Ensemble musizierten am 12. Juli Dorothee Vietz (Violine), Christina Engelke (Harfe), Daniel Beilschmidt (Orgel), Ralf Götz und Hsin-Ju Lee (Horn) sowie Aya Kugele (Klavier). Etwa 400 Gäste lauschten in spannender Atmosphäre.



Kurz notiert:

- Das Bewerbungsverfahren für den nächsten Jahrgang **Freiwilliges Soziales Jahr Kultur** startet im Frühjahr 2015. Weitere Infos gibt es unter www.lkj-sachsen.de.

- Der Freundeskreis Schola Cantorum Leipzig ist dringend auf der Suche nach **fachkundiger Unterstützung** im Bereich Buchhaltung, Steuern und Abrechnung. Wir freuen uns über sachdienliche Hinweise. Der Termin der **Vollversammlung** des **Freundeskreises** im Jahr 2015 stand bei Redaktionsschluss noch nicht fest. Bitte beachten Sie die Informationen auf unserer Homepage!

- Noch bis weit ins Jahr 2015 dauern die **Bauarbeiten** auf der Karl-Liebknecht-Straße. Informationen zum aktuellen Stand finden Sie auf www.leipzig.de/karli.

- **Wir heißen** in den Reihen der Chöre der Schola Cantorum herzlich **willkommen**: Theresa Böttcher, Paula Ettrich, Wolke Hühne, Elia Lorenz, Antonia Martin, Luise Petrenz, Julia Simon, Sarah Thiele, Franka Brunner, Henriette Hallebach, Ava Huschmann, Alina Hütter, Rebekka Müller, Lasse Ortmann, Ulrike Schäfer, Neele Schlegel, Ziyad Tawfik, Pauline Mitschack, Christiane Dethloff, Friederike Günz und Silke Kellig.

- Zu den **Tagen der Offenen Tür** laden die Chöre der Schola Cantorum vom 6. bis 10. Oktober in alle Unterrichte und Chorproben.

- Im **Probenlager** vom 28. bis 30. November 2014 teilen Mitglieder aus Vorklasse, Mädchenchor und Ensemble am diesjährigen Weihnachtsprogramm.

- Bitte beachten Sie die neuen **Stimmbildungszeiten** für die **Vorklasse** des Mädchenchores:

Sopran 1 - Donnerstags, 17:30 Uhr
Sopran 2 - Donnerstags, 18:00 Uhr
Alt 1 & 2 - Donnerstags, 17:45 Uhr



Generalprobe Kinderoper: Katrin Bräunlich (Mutter), Lara Hölzel (Gretel), Annika Stein (Hänsel) und Dominic Große (Vater)

Frühlingskonzert des Kinderchores

Am Sonntag, den 23. März 2014 war im Beethovensaal der Kinderchor der Schola Cantorum Leipzig mit seinem diesjährigen Frühlingskonzert zu erleben. Auf dem Programm standen Rezitationen sowie Volks-, Kinder- und Frühlingslieder aus aller Welt. „Spring, spring, spring“ war das Konzert überschrieben. Es erklangen unter anderem englische Kanons sowie die „Backfuge“. Die rund 40 Chormitglieder wurden unterstützt durch die Leipziger Korrepetitorin Aya Kugele am Flügel sowie die Harfenistin Christina Engelke. Die Leitung lag in den Händen von Chorleiter Marcus Friedrich.



Musizernachmittag 2014

Mit solch einer Resonanz haben wir nicht gerechnet: Fast zwei Stunden lang musizierten Kinder uns Spatzen im Beethovensaal am 16. Mai. Gesangs-, Flöten-, Saxophon-, Oboen-, Violinen-, und Klavierskünste wurden in hausmusikalischer Atmosphäre dargeboten und manches junge Talent überraschte mit virtuosem Spiel oder Gesang. Mitglieder der Musikalischen Früherziehung trugen das Märchen vom gestiefelten Kater vor. Wir möchten vor allem den Lehrkräften herzlich Danke sagen, die ihre Schüler und Schülerinnen auf den Nachmittag so gut vorbereitet haben.

Im Jahr 2015 wird der Musizernachmittag in gleich zwei Auflagen stattfinden und das Programm dann jeweils etwas kürzer sein. Wir freuen uns bereits jetzt darauf und sind auf die musikalischen Beiträge gespannt!

Kinderoper „Hänsel und Gretel“ im Juli 2014

Vom 4. bis 6. Juli war der Beethovensaal Schauplatz einer regelrechten Tragödie: Hänsel und Gretel verliefen sich im Wald!

In einer eigens von Marcus Friedrich für Kinder- und Spatzenchöre arrangierten Fassung von Engelbert Humperdincks Oper waren traditionell Spatzenchöre und Kinderchor auf einer Bühne vereint. Nachfolgend einige Zahlen zur Kinderoper 2014: Ein Hexenbesen durch vier Hexenritte völlig ruiniert, einen Liter Nebelfluid aufgebraucht. Vier mal haben sich Hänsel und Gretel im Wald verlaufen. Vier Sandmännchen mussten daraufhin Beistand leisten bevor sich beim Showdown die Knusperhexe vier mal hat braten lassen. Zehn Lebkuchenkinder und 14 Engel haben vier mal die Zuschauer verzaubert. 15 fleißige Helfer haben Kinder eingesungen, zur Ruhe gebracht, kostümiert und geschminkt, die Abendkasse gerockt, das Licht abgemischt und insgesamt zwölf mal die Bühne umgebaut. 30 Grad Außentemperatur haben uns stark zusetzt. Bis zu 75 Mitwirkende standen auf der Bühne im Beethovensaal. Über 100 Eis am Stiel gingen weg wie warme Semmeln. (120 Semmeln mit Wiener Würstchen und fünf Ikea-Tüten voll mit Pausenverpflegung übrigens auch.) 127 Seiten umfasste die Partitur. 300 Programmhefte durften in liebevoller Handarbeit hergestellt werden. Über 600 Besucher haben die Vorstellungen gesehen. Unzählige Daumen wurden gedrückt und Elterngeduldsfäden bis zum Anschlag gespannt... Wir danken herzlich für die Unterstützung und ein wunderbares, spannendes und auf lange Zeit prägendes Opernwochenende!



Termine Kinderchor

Freitag, 26. September, 10/18 Uhr
FESTIVAL KLASSIK FÜR KINDER
Evangelisch Reformierte Kirche

Freitag, 17. Oktober, 19 Uhr
HERBSTKONZERT DES KINDERCHORES
Petrischule, Beethovensaal

Sonntag, 7. Dezember, 17 Uhr
WEIHNACHTSKONZERT
Grieg-Begegnungsstätte Leipzig

Samstag, 13. Dezember, 17 Uhr
WEIHNACHTSKONZERT DER KINDERCHÖRE
Neues Rathaus, Festsaal

Mittwoch, 17. Dezember, 16 Uhr
WEIHNACHTSFEIER ALLER CHORGRUPPEN
Petrischule, Beethovensaal u.a.

Freitag, 27. Februar, 17:30 Uhr
MUSIZIERNACHMITTAG
Petrischule, Beethovensaal

Bewegung & Tanz

Der Freundeskreis bietet seit September 2014 für die Kinder ab der 2. Klasse in einem Pilotprojekt einen Tanz- und Bewegungsunterricht an. Das Angebot ist kostenlos und freiwillig und findet jeweils dienstags nach der Kinderchorprobe um 17:15 Uhr unter Leitung von Karen Schönemann im Beethovensaal statt. Weiterführende Infos erhalten Sie auf unserer Homepage www.schola-cantorum.de.

Weihnachtsfeier 2014

Am Mittwoch, den 17. Dezember findet von 16 bis 20 Uhr die diesjährige Weihnachtsfeier für alle Chorgruppen und die Musikalische Früherziehung in der Petrischule statt. Dafür suchen wir bereits jetzt Eltern und Chormitglieder, die den Nachmittag mit bedenken und vorbereiten. Gesucht werden unter anderem kulinarische Beiträge, Programmpunkte für Groß und Klein sowie tatkräftige Unterstützung beim Auf- und Abbau.

Termine 2015

Das traditionelle Probenlager des Kinderchores findet vom 5. bis 7. Juni in Bad Lausick, die Kinderoper vom 26. bis 28. Juni in Leipzig statt. Bitte merken Sie sich die beiden Wochenenden bereits jetzt vor!

„Die Wahrheit jedoch ist, daß die übervolle Seele sich bisweilen in eine völlig leere Sprache ergießt, denn niemand von uns kann jemals das wirkliche Ausmaß seiner Wünsche, seiner Gedanken oder seiner Leiden ausdrücken; und die menschliche Sprache gleicht einem zersprungenen Kessel, auf den wir krude Rhythmen wie für Tanzbären trommeln, während wir uns danach sehnen, eine Musik zu machen, bei der die Sterne schmelzen.“

Gustave Flaubert (1821 - 1880), französischer Erzähler und Novellist

Kinderchor probt zwei Tage in Bad Lausick



Das traditionelle Probenwochenende des Kinderchores fand über Pfingsten 2014 in Bad Lausick statt. Musikalisch konnte hier letzte Hand an die diesjährige Kinderoper gelegt werden. Darüber hinaus wurden hunderte Lebkuchen für das Hexenhaus in liebevoller Handarbeit von den Kindern selbst hergestellt. Natürlich kamen bei strahlendem Sonnenschein auch Spiel und Spaß nicht zu kurz und am Abend konnten am Lagerfeuer Stockbrote gebacken werden.

Aus der Früherziehung

Die Universitätsklinik Leipzig hat einen neuen Kindergarten - und die Schola Cantorum einen neuen Kooperationspartner! Seit dem 19. Mai lernen hier Kinder im Alter von drei und vier Jahren in vier neugegründeten Kursen der Musikalischen Früherziehung unter Leitung von Frau Klaußner und Frau Kindermann auf dem Areal der Leipziger Universitätsklinik. Im neuen Haus, das an der Stelle der alten Zahnklinik auf dem Medizincampus entstanden ist, werden 140 Kinder betreut. Träger der Kita ist der Internationale Bund.

Seit dem am 8. September gestarteten neuen Semester lernen insgesamt **über 100 Kinder** in elf Kursen an der Schola Cantorum Leipzig die Grundlagen des gemeinsamen Musizierens. Wir wünschen allen Mitgliedern fröhliche und für deren Entwicklung prägende Erlebnisse!

Neue Homepage ist online

Alles neu macht der August und die alte Webseite ist Geschichte! Wir haben in den Sommerferien aufgerüstet und vor allem etwas



entrümpelt. Neben einem übersichtlicheren und sehr viel klarerem Design, das sich weitestgehend an das Corporate Design der Stadt Leipzig anlehnt, ist wohl die größte Neuerung, dass unsere Seite ab sofort für alle mobilen Endgeräte optimiert ist und auch "von unterwegs aus" besser funktionieren sollte. Alle wirklich wichtigen Informationen haben wir mitgenommen und neu sortiert, um wieder etwas Ordnung in die Seitenstruktur zu bringen, nachdem in den vergangenen Jahren eine Menge Inhalte dazugekommen war.

Sollten noch an der einen oder anderen Stelle Probleme auftreten oder Seiten nicht gefunden werden, freuen wir uns über kurze Nachricht und bitten um Verständnis! Bitte beachten Sie auch, dass sich der Login für den **internen Homepagebereich** geändert hat: Die neuen Zugangsdaten haben Sie mit der Sommerpost übersandt bekommen.

Neue Mitarbeiterinnen im Chorbüro



Gleich zwei neue Mitarbeiterinnen nehmen im Herbst 2014 im Chorbüro die Arbeit auf:

Sabine Frančik (Foto links), Jahrgang 1975 und studierte Kultur-, Kommunikations- und Medienwissenschaftlerin, tritt die Nachfolge von Heidrun Baranowski an, deren Vertrag im August 2014 ausgelaufen ist. Frau Frančik wird im Chorbüro zukünftig alle organisatorischen Geschicke lenken und Ansprechpartnerin für Chormitglieder und Eltern sein. Wir freuen uns sehr auf die gemeinsame Arbeit und wünschen ihr einen guten Anfang und viel Freude!

Sarah Brand (Foto rechts), 18 Jahre, aus Borsdorf, hat im vergangenen Schuljahr ihr Abitur abgelegt und komplettiert für ein Schuljahr das Team im Chorbüro. Auch ihr wünschen wir für das vor ihr liegende Jahr alles Gute! Sarah löst Felicia Hein ab, deren FSJ im August zu Ende ging und die ab Oktober in Dresden studiert. Wir sagen Felicia auf diesem Wege nochmals vielen Dank für die vergangene Mitarbeit und wünschen ihr viel Erfolg für den vor ihr liegenden Lebensabschnitt!



Fotoshootings mit Gert Mothes im Mai

Tolle Fotoaufnahmen von Kinder- und Mädchenchor entstanden im Mai 2014 im Neuen Rathaus mit dem Leipziger Fotografen Gert Mothes, dem wir für seine Arbeit auf diesem Wege nochmals herzlich Danke sagen möchten!

Vielen Dank ...

... dem Leipziger Zoo, RB Leipzig, 1000 Jahre Leipzig e.V., dem Europabüro Hermann Winkler, Optik Müller, der LVZ, der BW Bank, dem Mendelssohn-Haus, Nikolai- und Thomaskirche, dem Gewandhaus sowie den acade-mixern, die unser vergangenes Sommerfest mit Sachpreisen unterstützt haben!

Impressum

Stadt Leipzig, der Oberbürgermeister
Amt für Jugend, Familie und Bildung
Schola Cantorum Leipzig
Paul-Gruner-Straße 50, 04107 Leipzig

Tel./Fax: 0341-2132116
Mail: info@schola-cantorum.de
Web: www.schola-cantorum.de

Auflage: 350 Exemplare
Druck: Stadt Leipzig, Hausdruckerei
Redaktion: Stephanie Weidner
Fotos: Archiv, Gert Mothes, Susi Richter, Annette Reinhold
Nächste Infopost: 03/2015